

**Pressemitteilung****Universität Leipzig****Nina Vogt**

17.03.2025

<http://idw-online.de/de/news849059>Forschungs- / Wissenstransfer  
fachunabhängig  
regionalUNIVERSITÄT  
LEIPZIG**Unibund Halle – Jena – Leipzig bietet wissenschaftliche Perspektiven auf der Leipziger Buchmesse**

Die Universitäten Leipzig, Halle und Jena präsentieren sich wieder gemeinsam auf der Leipziger Buchmesse vom 27. bis 30. März 2025. Ausgehend von aktuellen Buchpublikationen von Forschenden gestalten die drei Hochschulen ein vielseitiges Programm im Forum Unibund in der Halle 2, Stand C301. Besucher:innen haben bei insgesamt 20 Podiumsgesprächen und Vorträgen Gelegenheit, die Perspektiven von Wissenschaftler:innen auf aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen und ihre neuen Bücher dazu kennenzulernen. Darüber hinaus können sie sich zu den Studienangeboten der Hochschulen informieren und beraten lassen.

Eröffnet wird das Forum Unibund am Donnerstag, 27. März, um 10:30 Uhr mit einem Gespräch über die prägende Kraft der Universitäten für die Städte Halle, Jena und Leipzig. Dazu diskutieren die Rektorinnen Prof. Dr. Claudia Becker (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg) und Prof. Dr. Eva Inés Obergefell (Universität Leipzig) sowie der Präsident Prof. Dr. Andreas Marx (Friedrich-Schiller-Universität Jena).

Gemeinsame Forschung der drei Hochschulen

Das Forum Unibund rückt gemeinsame Forschungsaktivitäten der drei Partneruniversitäten und daraus entstandene Buchpublikationen in den Mittelpunkt:

Unter dem Titel „Engagement und Protest in Sachsen“ diskutieren Wissenschaftler:innen aus dem Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt am Donnerstag, 27. März, um 14 Uhr darüber, inwieweit zivilgesellschaftliches und politisches Engagement in Sachsen miteinander zusammenhängen.

Zur Rolle der Kirchen sprechen am Donnerstag, 27. März, um 12 Uhr und um 15 Uhr Forschende von den Universitäten Leipzig und Halle in zwei Podiumsgesprächen zur Frage „Wofür brauchen wir heute noch Kirchen?“ und zum Beitrag der christlichen Religion während der Corona-Pandemie.

Das Buch „Faktencheck Artenvielfalt“ präsentieren Wissenschaftler:innen des Deutschen Zentrums für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig am Freitag, 28. März, um 11 Uhr. Sie erläutern, wie es um die biologische Vielfalt in Deutschland bestellt ist und worin Chancen ihrer Erhaltung liegen.

Forschende teilen ihre Erkenntnisse zu gesellschaftlichen Fragen

Erstmals beteiligt sich das Forum Unibund in diesem Jahr am Programm der Klimabuchmesse e. V., das Buchpublikationen zum Thema Klimaschutz eine Bühne gibt: Am Samstag, 29. März, um 13 Uhr sprechen zwei Forscherinnen auf Basis des Buches „Klimabewegt“ darüber, wie Kinder und Jugendliche trotz Klimakrise optimistisch in die Zukunft blicken und in ihrer psychischen Gesundheit gestärkt werden können.

Vorschläge, wie jüdische Alltagskultur lebensnah im Schulunterricht vermittelt werden kann, unterbreiten am Freitag, 28. März, um 13 Uhr Wissenschaftler:innen vom Leipziger Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow.

Auch Neuigkeiten aus der Literaturszene stehen auf dem Programm: Am Donnerstag, 27. März, ab 13 Uhr stellen Lena Schütte, Kristina Schilke und Bettina Wilpert, ehemalige Studentinnen des Deutschen Literaturinstituts Leipzig (DLL) ihre aktuellen Romane vor. Traditionell zum Abschluss des Forums Unibund präsentieren Studierende des DLL zudem am Sonntag, 30. März, um 13 Uhr ihre Jahresanthologie „Tippgemeinschaft 2025“.

Uni Leipzig beteiligt sich am Lesefest „Leipzig liest“

Die Universität Leipzig ist auch wieder mit mehreren Veranstaltungen im Programm des Lesefestes „Leipzig liest“ in der Stadt vertreten.

Unter dem Motto „BuWision 2025“ präsentiert das Bibliotop mehrere Schaufenster-Ausstellungen in der Innenstadt zu Büchern des Messegastlandes Norwegen und zu den Jubiläen von vier bekannten Verlagen und Buchreihen. An allen Buchmessen findet jeweils um 10 Uhr eine Führung statt, die im „Büchertresor“ Bibliotop an der Universität Leipzig endet.

In der Bibliotheca Albertina ist am Donnerstag, 27. März, um 20 Uhr der Politikwissenschaftler Herfried Münkler zu Gast und spricht über Deutschlands Rolle in Europa und die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Im Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig findet am Freitag, 28. März um 15 Uhr unter anderem eine musikalische Lesung für Kinder über Johann Strauß statt.

Hintergrund

Der Unibund Halle – Jena – Leipzig ist ein Zusammenschluss der größten Universitäten der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, der sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsam erfolgreich Projekte in den Bereichen Forschung und Lehre voranzutreiben. 2025 feiert der Unibund sein 30-jähriges Bestehen. Auf der Leipziger Buchmesse präsentieren sich die drei Universitäten seit 2017 gemeinsam mit dem „Forum Unibund“. Die Eröffnungsveranstaltung am Donnerstag, 27. März, ab 10:30 Uhr greift das Unibund-Jubiläum thematisch auf.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.uni-leipzig.de/buchmesse> Das gesamte Programm des Forums Unibund und der „Leipzig liest“-Veranstaltungen



Auf der Leipziger Buchmesse präsentieren sich die drei Partneruniversitäten wieder gemeinsam mit dem „Forum Unibund“.  
Sven Reichhold/Universität Leipzig